

Übersicht Knoten SBF Binnen/ See

Kreuzknoten

Mit dem Kreuzknoten verbindet man zwei gleichstarke Enden. Das Tauwerk sollte möglichst nicht nur die gleiche Stärke haben, sondern auch aus dem gleichen Material bestehen.



Eineinhalb Rundtörn

Mit einem eineinhalb Rundtörn und zwei halben Schlägen kann man ein Boot oder auch einen Fender an einem Ring oder einer Stange befestigen.



Schotstek/ Doppelter Schotstek

Mit dem Schotstek verbindet man zwei ungleichstarke Enden. Man kann ihn auch für gleichstarke Enden aus verschiedenen Materialien verwenden.



Achtknoten

Der Achtknoten wird auf Motorbooten eher selten verwendet. Man benötigt ihn vor allem beim Segeln, um das Ausrutschen der Schoten und Fallen aus Ösen und Blöcken zu verhindern. Dennoch kommt er in der Motorbootprüfung vor.



Webleinsteck

Der Webleinsteck ist ein Wickelknoten, dieser dient zum Befestigen von Fendern oder zum Festmachen an einem Pfahl.



Stopperstek

Mit dem Stopperstek macht man mit seiner eigenen Leine an einer Schlepptrasse fest. In eine Richtung bekneift er sich, in die andere Richtung kann er abrutschen.



Palstek

Mit einem Palstek knüpft man ein festes Auge, das sich nicht ziehen kann. Verwenden kann man den Palstek z.B. zum Festmachen an einem Pfahl oder auch als Rettungsknoten.



Belegen einer Klampe

Das Belegen einer Klampe ist notwendig um ein Boot an einem Steg fest zu machen.

